

aussaat und stellten noch Saatgut für die werktätigen Bauern zur Verfügung.

Die Entfaltung einer solchen Bewegung auf dem Lande war nur möglich durch das feste Bündnis zwischen der Arbeiterklasse und der werktätigen Bauernschaft, das die Grundlage unserer demokratischen Ordnung bildet.

Mit dem schnellen Tempo der Entwicklung auf dem Lande und der weiteren Festigung der volksdemokratischen Grundlagen unserer Staatsmacht muß das Bündnis der Arbeiterklasse mit der werktätigen Bauernschaft weiter gefestigt und die führende Rolle der Arbeiterklasse innerhalb dieses Bündnisses stärker zur Geltung gebracht werden. Daher sieht es die Partei der Arbeiterklasse als ihre vordringlichste Aufgabe an, die allgemeine Entwicklung der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes auf der Grundlage der Festigung und weiteren Entwicklung der LPG durch die Entsendung der besten Parteimitglieder aus der Industrie und klassenbewußter parteiloser Arbeiter auf das Land mit allen Kräften zu unterstützen und den feindlichen Kräften auf dem Lande ihr Handwerk zu legen. Diese Parteimitglieder und klassenbewußten Arbeiter haben die ehrenvolle Aufgabe, im Rahmen der Patenschaften der volkseigenen Betriebe oder durch Übernahme von Funktionen in den LPG, MTS, VEG oder als Bürgermeister führend an der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes mitzuarbeiten.

I

1. Eine wichtige Methode, mit der die Partei die Masse der Arbeiterklasse zur Unterstützung des Aufbaus des Sozialismus auf dem Lande organisiert, ist die Durchführung von Patenschaften der volkseigenen Betriebe mit den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften.

Die Betriebsparteiorganisationen müssen sich jetzt auf die verstärkte Hilfe bei der Bildung der Parteiorganisationen in den LPG orientieren und dem Parteisekretär und der Parteileitung bei der Durchführung der politischen und organisatorischen Parteiarbeit Unterstützung und Hilfe geben (Aufstellung des Arbeitsplanes, wie muß eine Mitgliederversammlung vorbereitet werden, wie muß der Parteisekretär seine Arbeit organisieren usw.).

Die Patenschaften müssen jetzt von den Betriebsparteileitungen